

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungstermin: Mittwoch, 28.02.2024
Beginn: 16:05 Uhr
Ende: 18:55 Uhr
Sitzungsort: Bürgerschaftssaal, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Regine Lück DIE LINKE.PARTEI

reguläre Mitglieder

Andreas Tesche	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1. Stellv. der Präsidentin
Erhard Sauter	SPD	Mitglied Präsidium
Eric Adelsberger	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 6
Christian Albrecht	DIE LINKE.PARTEI	Fraktionsvors.
Andreas Engelmann	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 7.2
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	ab TOP 2
Dr. Wolfgang Nitzsche	DIE LINKE.PARTEI	
Jutta Reinders	DIE LINKE.PARTEI	
Kristin Schröder	DIE LINKE.PARTEI	
Nurgül Senli	DIE LINKE.PARTEI	
Rainer Bauer	CDU/UFR	
Maik Grasse	CDU/UFR	
Chris Günther	CDU/UFR	Fraktionsvors.
Mathias Krack	CDU/UFR	
May-Britt Krüger	CDU/UFR	
Dr. med. Heinrich Prophet	CDU/UFR	ab TOP 8.3
Dr. Helmut Schmidt	CDU/UFR	bis TOP 8.9
Patrick Tempel	CDU/UFR	
Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Fraktionsvors.
Sören Grümmer	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Johann-Georg Jaeger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Johannes Kalbe	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	

Sabine Krüger	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	ab TOP 7.3
Stephan Porst	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Dr. Felix Winter	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Anke Knitter	SPD	
Kira Ludwig	SPD	
Anne Mucha	SPD	
Ralf Mucha	SPD	
Dr. Stefan Posselt	SPD	
Thoralf Sens	SPD	Fraktionsvors.
Dr. Sybille Bachmann	Rostocker Bund	Fraktionsvors.
Marc Hannemann	Rostocker Bund	ab TOP 8.1
Dr. Galina Koch	Rostocker Bund	bis TOP 8.3
Dr. Jobst Mehlan	Rostocker Bund	
Christoph Eisfeld	FDP (fraktionslos)	
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	
Anette Niemeyer	AUFBRUCH 09 (fraktionslos)	ab TOP 8.3
Thomas Koch	AfD (fraktionslos)	
Iris Drenkhahn	fraktionslos	
Thomas Koepcke	fraktionslos	
Lajos Orban	fraktionslos	
Stefan Treichel	fraktionslos	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Berthold Friedrich Majerus	CDU/UFR	2. Stellv. der Präsidentin - entschuldigt
Lisa Kranig	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
Daniel Peters	CDU/UFR	entschuldigt
Franziska Raeuber	CDU/UFR	entschuldigt
Andrea Krönert	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Fraktionsvors. - entschuldigt
Dr. Steffen Wandschneider-Kastell	SPD	entschuldigt
Peter Massel	Rostocker Bund	entschuldigt
René Eichhorn	fraktionslos	unentschuldigt

Verwaltung

Dr. Chris von Wrycz Rekowski	Erster Stellvertreter der Oberbürgermeisterin und Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung
Dr. Ute Fischer-Gäde	Senatorin für Infrastruktur, Umwelt und Bau
Karsten Kolbe	Büro der Oberbürgermeisterin
Ulrich Kunze	Büro der Oberbürgermeisterin
Josefine Rosse	Büro der Oberbürgermeisterin
Andreas Schulz	Büro der Oberbürgermeisterin
Denise Kraetsch	Büro der Präsidentin
Steffen Ganzlin	Hauptamt (Tontechniker)
Rico Döhring	Rechnungsprüfungsamt
Kai Eggers	Rechnungsprüfungsamt
André Beutel	Zentrale Steuerung
Elke Watzema	Schulverwaltungsamt
Dr. Heiko Lex	Sportamt
Katja Blumenthal	Amt für Soziales und Teilhabe
Arndt Draheim	Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der HRO
Marcel Kempert	Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst
Susann Manke-Selle	Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst
Ines Wittfoth	Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst
Roswitha Wolter	Büro der Oberbürgermeisterin - Fachbereich Sitzungsdienst - Schriftführung
Kai Gutzmann	TMPLmedia (anwesend für die Technik/Livestream)

Entschuldigt von der Verwaltung:

Eva-Maria Kröger	Oberbürgermeisterin
Steffen Bockhahn	Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule

Fraktionsgeschäftsstellen

Philipp Leist	DIE LINKE.PARTEI
Chris Puschmann	CDU/UFR-Fraktion
Dr. Christopher Dietrich	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ronja Thiede	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dr. Martin Redlich	SPD
Roger Schmidt	Rostocker Bund

Gäste:

Vertreter der Medien

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderung und Bestätigung der Tagesordnung

- 3 Einwohnerfragestunde
- entfällt -

- 4 Aktuelle Stunde
- entfällt -

- 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2024

- 6 Mitteilungen der Präsidentin

- 7 Wahlen, Bestellungen, sonstige Personalangelegenheiten

Abberufungen

- | | | |
|-----|---|---|
| 7.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Abberufung eines Ortsbeiratsmitglieds | 2024/AN/4994
ungeändert beschlossen |
| 7.2 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Abberufung eines Ortsbeiratsmitglieds | 2024/AN/4995
ungeändert beschlossen |

Wahlen

- 7.3 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow **2022/BV/3312**
vertagt
- 7.4 Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad
Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen,
Wiethagen, Torfbrücke **2023/BV/4652**
geändert beschlossen
- 7.4.1 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)
Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad
Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen,
Wiethagen, Torfbrücke **2023/BV/4652-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen
- 7.5 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu **2023/BV/4655**
geändert beschlossen
- 7.5.1 Andrea Krönert (für die Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu **2023/BV/4655-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen
- 7.6 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel **2023/BV/4848**
geändert beschlossen
- 7.6.1 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel **2023/BV/4848-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen
- 7.7 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitglieds in den Ortsbeirat Dierkow-Neu **2024/AN/4996**
vertagt
- 7.8 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitglieds in den Ortsbeirat Dierkow-Ost,
Dierkow-West **2024/AN/4997**
vertagt
- 7.9 Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der
Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes
der OstseeSparkasse Rostock **2024/BV/5000**
geändert beschlossen
- 7.9.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der
Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der
Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes
der OstseeSparkasse Rostock **2024/BV/5000-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen

- | | | |
|--------|---|---|
| 7.10 | Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock | 2024/BV/5001
geändert beschlossen |
| 7.10.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock | 2024/BV/5001-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 7.11 | Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein | 2024/AN/5127
ungeändert beschlossen |
| 7.12 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu | 2024/AN/5129
vertagt |

in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages M-V e.V.

- | | | |
|--------|--|---|
| 7.13 | Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. | 2024/BV/5004
geändert beschlossen |
| 7.13.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. | 2024/BV/5004-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 7.14 | Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. | 2024/BV/5066
geändert beschlossen |
| 7.14.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. | 2024/BV/5066-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |

7.15 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. **2024/BV/5002**
geändert beschlossen

7.15.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. **2024/BV/5002-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen

in Ausschüsse

7.16 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Personalausschuss **2024/AN/5006**
geändert beschlossen

7.16.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Personalausschuss **2024/AN/5006-01 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen

7.17 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Personalausschuss **2024/AN/5083**
ungeändert beschlossen

7.18 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration **2024/AN/5007**
geändert beschlossen

7.18.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration **2024/AN/5007-02 (ÄÄ)**
ungeändert beschlossen

7.19 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration **2024/AN/5045**
ungeändert beschlossen

- | | | |
|--------|---|---|
| 7.20 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den
Liegenschafts- und Vergabeausschuss | 2024/AN/5122
geändert beschlossen |
| 7.20.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den
Liegenschafts- und Vergabeausschuss | 2024/AN/5122-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 7.21 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss | 2024/AN/5130
geändert beschlossen |
| 7.21.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss | 2024/AN/5130-02 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 7.22 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den
Personalausschuss | 2024/AN/5131
geändert beschlossen |
| 7.22.1 | Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)
Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den
Personalausschuss | 2024/AN/5131-01 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 8 | Anträge | |
| 8.1 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und
DIE LINKE.PARTEI
Familienfreundliches Rathaus: Eltern-Kind bzw.
Kinderbetreuungszimmer im Rathaus einführen | 2023/AN/4914
vertagt |
| 8.1.1 | Familienfreundliches Rathaus: Eltern-Kind bzw.
Kinderbetreuungszimmer im Rathaus einführen | 2023/AN/4914-01 (SN)
vertagt |
| 8.2 | Chris Günther (für den Rechnungsprüfungsausschuss)
Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses
der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2022
gemäß § 60 (5) KV M-V | 2023/AN/4945
ungeändert beschlossen |

Eis-/Schwimmhalle (TOP 8.3 bis 8.4)

- | | | |
|-------|---|---|
| 8.3 | Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI und Rostocker Bund
Neuer Umgang mit Schwimm- und Eishalle | 2024/AN/5085
abgelehnt |
| 8.3.1 | Neuer Umgang mit Schwimm- und Eishalle | 2024/AN/5085-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 8.4 | Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)
Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen | 2024/AN/5115
geändert beschlossen |
| 8.4.1 | Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen | 2024/AN/5115-02 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 8.4.2 | Uwe Flachsmeyer, Andrea Krönert (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen | 2024/AN/5115-03 (ÄÄ)
abgelehnt |
| 8.4.3 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI und CDU/UFR
Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen | 2024/AN/5115-04 (ÄÄ)
ungeändert beschlossen |
| 8.5 | Dr. Wolfgang Nitzsche für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen
Schaffung von Fahrradabstellplätzen im Ortsteil Warnemünde | 2024/AN/5031
ungeändert beschlossen |
| 8.5.1 | Schaffung von Fahrradabstellplätzen im Ortsteil Warnemünde | 2024/AN/5031-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |
| 8.6 | Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI und CDU/UFR
Aufwandsentschädigung Feuerwehr | 2024/AN/5051
ungeändert beschlossen |
| 8.6.1 | Aufwandsentschädigung Feuerwehr | 2024/AN/5051-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben |

8.7	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI, CDU/UFR und SPD Solaranlagen auf Bestandsgebäuden	2024/AN/5063 vertagt
8.7.1	Solaranlagen auf Bestandsgebäuden	2024/AN/5063-01 (SN) vertagt
8.7.2	Dr. Felix Winter für den Finanzausschuss Solaranlagen auf Bestandsgebäuden	2024/AN/5063-02 (ÄÄ) vertagt
8.8	Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems	2024/AN/5080 abgelehnt
8.8.1	Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems	2024/AN/5080-01 (SN) zur Kenntnis gegeben
8.8.2	Vorsitzende der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems	2024/AN/5080-02 (ÄÄ) abgelehnt
8.9	Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Prüfung der Errichtung einer kommunal getragenen Kita	2024/AN/5107 abgelehnt
8.9.1	Prüfung der Errichtung einer kommunal getragenen Kita	2024/AN/5107-01 (SN) zur Kenntnis gegeben
9	Beschlussvorlagen	
9.1	Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd	2023/BV/4255 geändert beschlossen
9.1.1	Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd	2023/BV/4255-01 (NB) geändert beschlossen
9.1.2	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.PARTEI Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd Städtebauliche Entwicklungen nutzen	2023/BV/4255-02 (ÄÄ) ungeändert beschlossen

- | | | |
|--------|--|--|
| 9.2 | Abschließender Beschluss über die 18. Änderung des Flächennutzungsplans
Ausweisung einer Gemischten Baufläche an der Warnow | 2023/BV/4951
ungeändert beschlossen |
| 9.3 | Bebauungsplan Nr. 15.MU.204 „Warnow-Quartier, Dierkower Damm“
Abwägungs- und Satzungsbeschluss | 2023/BV/4952
ungeändert beschlossen |
| 9.4 | Beschluss der Vereinbarung zur Ermöglichung der Weiterbetreibung der 100-m-Schießhalle einschließlich der 10-m-Schießhalle in Gehlsdorf | 2024/BV/5093
ungeändert beschlossen |
| 9.5 | Einleitung eines Klageverfahrens gegen den Runderlass der Abteilung Soziales und Integration Nr. 26/2023 vom 19.10.2023 in Gestalt des Widerspruchsbescheides vom 01.02.2024 | 2024/BV/5113
ungeändert beschlossen |
| 10 | Unterrichtungs- und Fragestunde | |
| 10.1 | <i>Informationsvorlagen</i> | |
| 10.1.1 | Information zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2022/AN/3836 zum Fortbestand des Wassersportvereins "Am Schmarler Graben" e.V. sichern | 2023/IV/4905
zur Kenntnis gegeben |
| 10.1.2 | Informationen zum Projekt Stadtpark | 2023/IV/4912
zur Kenntnis gegeben |
| 10.1.3 | Erarbeitung städtebauliche Untersuchung/
Rahmenplanung für den Bereich Bramow/Marienehe | 2023/IV/4970
zur Kenntnis gegeben |
| 10.1.4 | Vorpommernbrücke - aktuelle Information zum Bauwerkszustand sowie zur beabsichtigten weiteren Vorgehensweise | 2023/IV/4981
zur Kenntnis gegeben |

- 10.1.5 Information über den Finanzbedarf des Fördervereins Jugendschiff "Likedeeleer e. V." **2024/IV/5038**
zur Kenntnis gegeben
- 10.1.6 Aktivitäten der Fairtrade-Stadt Rostock im Jahr 2023 **2024/IV/5044**
zur Kenntnis gegeben
- 10.1.7 Sanierung der Eissporthalle Schillingallee 51 **2024/IV/5058**
zur Kenntnis gegeben
- 10.2 *Bericht aus den Aufsichtsgremien*
- entfällt -
- 10.3 *Anfragen der Fraktionen*
- 10.3.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Fähre Gehlsdorf – Kabutzenhof **2023/AF/4975**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.2 Fähre Gehlsdorf – Kabutzenhof **2023/AF/4975-01 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
WLAN in SBZ **2024/AF/5019**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.4 WLAN in SBZ **2024/AF/5019-02 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.5 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)
Auswirkungen des Hackerangriffs auf die RSAG **2024/AF/5070**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.6 Auswirkungen des Hackerangriffs auf die RSAG **2024/AF/5070-01 (SN)**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.7 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion)
Aktueller Stand über die Fördermittel für den Neubau des Volkstheaters **2024/AF/5081**
zur Kenntnis gegeben
- 10.3.8 Aktueller Stand über die Fördermittel für den Neubau des Volkstheaters **2024/AF/5081-01 (SN)**
zur Kenntnis gegeben

10.3.9 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)
Unterbringung Rettungsschwimmer Markgrafenheide

2024/AF/5108
zur Kenntnis gegeben

10.3.10 Unterbringung Rettungsschwimmer Markgrafenheide

2024/AF/5108-01 (SN)
zur Kenntnis gegeben

10.4 *Aktueller Bericht der Oberbürgermeisterin*

10.5 *Fragen der Mitglieder*

11 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

12 Mitteilungen der Präsidentin
- entfällt -

13 Personalangelegenheiten
- entfällt -

14 Anträge
- entfällt -

15 Beschlussvorlagen

15.1 Bau einer Sportarena im Geltungsbereich des
Bebauungsplans Nr. 12.MU.205 "Kesselborn"

2023/BV/4881
ungeändert beschlossen

- 16 Unterrichts- und Fragestunde
- 16.1 *Informationsvorlagen*
- entfällt -
- 16.2 *Bericht aus den Aufsichtsgremien*
- entfällt -
- 16.3 *Anfragen der Fraktionen*
- entfällt -
- 16.4 *Aktueller Bericht der Oberbürgermeisterin*
- 16.5 *Fragen der Mitglieder*
- 17 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin eröffnet um 16:05 Uhr die (sechsendvierzigste) Sitzung der Bürgerschaft.

Mit Datum 20./21. Februar 2024 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ebenfalls ab 20. Februar 2024 im Bürgerinformationssystem im Internet unter der Adresse www.rostock.de/ksd.

Die Präsidentin stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 38 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

Weiterhin wird auf Bild- und Tonaufnahmen hingewiesen.

2 **Änderung und Bestätigung der Tagesordnung**

Hinweise zur Tagesordnung:

Folgende Angelegenheiten wurden von dieser Tagesordnung zurückgezogen:

- Antrag Nr. 2023/AN/5023 der Vorsitzenden der Fraktionen der SPD, Die LINKE.PARTEI, CDU/UFR und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Planungsmittel für Eis- und Schwimmhalle bereitstellen,

Folgende Angelegenheiten wurden von dieser Tagesordnung zurückgestellt:

bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 20.03.2024:

- Antrag Nr. 2024/AN/4992 der Chris Günter für die CDU/UFR-Fraktion, Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP)
Transparentes Berechnungsmodell des Schullastenausgleichs für Schulen in privater Trägerschaft,

bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 17.04.2024:

- Antrag Nr. 2023/AN/4435 der Vorsitzenden der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI und der SPD
Information über Bauvorhaben,

Folgende Angelegenheiten wurden durch die Einreicher/innen (weiter) zurückgestellt:

Anträge:

- Nr. 2022/AN/3075 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund)
Prämissen für die Entwicklung der Parkstraße 51 – 53 in Warnemünde
(bis zum Vorliegen einer Beschlussvorlage zum Umgang mit diesem Grundstück),
- Nr. 2023/AN/4489 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen)
Kunst im öffentlichen Raum des Seebads Warnemünde
(bis auf Weiteres),

Beschlussvorlagen der Verwaltung:

- Nr. 2022/BV/3439
Satzung über die Sicherung und Nutzung von Archivgut der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Archivsatzung),
- Nr. 2022/BV/3440
Benutzungsordnung für das Stadtarchiv Rostock

(bis auf Weiteres),

- Nr. 2023/BV/4224
Beschluss über die Auslegung der nördlichen Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 12.W.188 „Ehemalige Molkerei“, Neubrandenburger Straße (Teilbereich 2) (bis voraussichtlich Ende 1. Quartal 2024),

Folgende Angelegenheiten wurden nicht auf diese Tagesordnung gesetzt:

- Antrag Nr. 2020/AN/0764 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Ombudsstelle für den SGB VIII-Bereich,

- Beschlussvorlage der Verwaltung Nr. 2020/BV/1668
Einrichtung einer Ombudsstelle für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock

(Grund: Es soll abgewartet werden, bis die angekündigte Novellierung des SGB VIII vorliegt),

weitere Anträge:

- Nr. 2020/AN/0696 von Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Dauerhafter Erhalt der Grünfläche unterhalb der Talstraße (Grund: Gutachten liegt noch nicht vor),

- Nr. 2022/AN/3431 von Dr. Wolfgang Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) Selbstverpflichtung zum Baumschutz im Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen (Grund: vertagt, da und bis Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung im Zusammenhang mit der angekündigten Novellierung der Baumschutzsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auch einen Antrag zum Thema dazu vorlegen will/wird),

- Nr. 2021/AN/2823 von Dr. Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel (bis zum Vorliegen einer Beschlussvorlage zum Umgang mit diesem Grundstück),

weitere Beschlussvorlagen der Verwaltung:

Beschlussvorlagen zur Wahl in die Ortsbeiräte:

- Nr. 2020/BV/0814 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein,
- Nr. 2020/BV/0959 Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Groß Klein

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 21.10. 2020 vertagt, bis eine rechtliche Klärung und Änderung der Hauptsatzung im Zusammenhang mit der Handhabung von Wahlen in die Ortsbeiräte und der Nichtbesetzung von Plätzen durch Vorschlagsberechtigte vorliegt),

- Nr. 2020/BV/0791 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Brinckmansdorf,
- Nr. 2020/BV/1242 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Stadtmitte,
- Nr. 2020/BV/1385 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West,
- Nr. 2020/BV/1396 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu,
- Nr. 2021/BV/2059 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Toitenwinkel,
- Nr. 2021/BV/2322 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu

(Grund: in der Sitzung der Bürgerschaft am 03.11. 2021 vertagt, bis Wahlvorschläge zur Besetzung vorliegen).

Weitere Hinweise:

Es entfallen (da dazu nichts vorliegt):

- im öffentlichen Teil
 - o TOP 3, Einwohnerfragestunde
 - o TOP 4, Aktuelle Stunde
 - o TOP 7.3, 7.7, 7.8, 7.12
 - o TOP 10.2, Bericht aus den Aufsichtsgremien
- sowie im nichtöffentlichen Teil die TOP
 - o TOP 12, Mitteilungen der Präsidentin
 - o TOP 13, Personalangelegenheiten
 - o TOP 14, Anträge
 - o TOP 16.1, Informationsvorlagen
 - o TOP 16.2, Bericht aus den Aufsichtsgremien
 - o TOP 16.3, Anfragen der Fraktionen

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 28. Februar 2024 in veränderter Form.

- Thomas Koepcke
 - Mitglied im Klinikausschuss,
 - stellvertretendes Mitglied im Personalausschuss,
 - stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration,
 - Mitglied im Ortsbeirat Dierkow-Neu,
 - Vertreter in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg- Vorpommern e.V. (für LINKE.PARTEI) (mit Wirkung 15.02.2024)

- Jan Kronwald
 - stellvertretendes Mitglied im Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt (für SPD) (mit Wirkung 27.02.2024)

- Jürgen Materlik
 - stellvertretendes Mitglied im Bau- und Planungsausschuss
 - Mitglied im Ortsbeirat Groß Klein (für Rostocker Bund) (mit Wirkung 30.04.2024)

Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 17. Januar 2024 gefassten Beschlusses

- Nr. 2023/BV/4800
Werbekonzept für die Neuvergabe der AußenwerbekonzeSSION

Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft ist für Mittwoch, den 20. März 2024, 16.00 Uhr, vorgesehen.

Frist für Erstellung der Tagesordnung ist Montag, der 11. März 2024.

7 Wahlen, Bestellungen, sonstige Personalangelegenheiten

Anknüpfend an die vorangegangenen Sitzungen der Bürgerschaft gibt die Präsidentin den Hinweis, dass das Präsidium bei den nun folgenden Wahlen hinsichtlich des Wahlprocederes genauso verfahren möchte, dass bei möglichen Auszählungen die auch abgefragten Enthaltungen aber nicht ausgezählt werden, da sie für das Ergebnis nicht relevant sind.

Da es keine gegenteiligen Auffassungen gibt, wird so verfahren.

Abberufungen

Für die folgend unter TOP 7.1 und TOP 7.2 vorliegenden Abberufungsanträge findet der § 32 (3) KV M-V Anwendung.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass diese Beschlüsse jeweils einer Mehrheit von 27 Stimmen (Mehrheit aller Mitglieder der Bürgerschaft) bedürfen.

7.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/4994

Abberufung eines Ortsbeiratsmitglieds

- Ortsbeirat Dierkow-Neu hat am 13.02.2024 nicht votiert, da nicht beschlussfähig

Nach der Beschlussfassung zu den Abberufungsanträgen Nr. 2024/AN/4994 und Nr. 2024/AN/4995 äußert Frau Dr. Bachmann im Zusammenhang mit der dortigen Anwesenheit und den nicht zustimmenden Mitgliedern der Bürgerschaft Zweifel an der durch die Sitzungsleitung ohne Auszählung der Stimmen bekanntgegebenen Zustimmung (bei mindestens 27 erforderlichen Dafürstimmen).

Herr Albrecht bittet um Auszählung der Stimmen.

Die Präsidentin weist darauf hin, dass das Ergebnis so aus dem Präsidium heraus gezählt und festgestellt wurde und eine erneute Abstimmung damit hinfällig wäre.

Frau Dr. Bachmann gibt ihre weitere Wortmeldung zu Protokoll, dass zumindest zum Abberufungsantrag Nr. 2024/AN/4994 die erforderliche Mehrheit von mindestens 27 Dafürstimmen nicht erreicht sein konnte, sie es aber auf dieser Protokollnotiz beruhen lassen werde.

Nach Beratung im Präsidium in einer kurzen Sitzungsunterbrechung lässt die Präsidentin vor der Behandlung des Tagesordnungspunktes 8 die Abstimmung zum Abberufungsantrag Nr. 2024/AN/4994 wiederholen und auszählen mit folgendem Ergebnis:

Beschluss Nr. 2024/AN/4994:

Die Bürgerschaft beschließt die Abberufung des Ortsbeiratsmitglieds Frau Edith Thurow aus dem Ortsbeirat Dierkow-Neu.

Abstimmungsergebnis (bei mindestens 27 erforderlichen Dafürstimmen):

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	29
Dagegen:	9
Enthaltungen:	5

Durch Frau Dr. Bachmann wird festgestellt, dass durch dieses ausgezählte Abstimmungsergebnis der Nachweis erbracht wurde, dass bei der ersten Abstimmung die erforderliche Mehrheit von mindestens 27 Dafürstimmen nicht erreicht wurde.

7.2 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/4995

Abberufung eines Ortsbeiratsmitglieds

- Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West empfiehlt Ablehnung in seiner Sitzung am 06.02.2024

- Wortmeldungen s. TOP 7.1

Beschluss Nr. 2024/AN/4995: (nach Abfrage der Dafür- und Gegenstimmen sowie Enthaltungen und Bekanntgabe des Ergebnisses)

Die Bürgerschaft beschließt die Abberufung des Ortsbeiratsmitglieds Herrn Gerdt Puchta aus dem Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West.

Abstimmungsergebnis (bei mindestens 27 erforderlichen Dafürstimmen):

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	mehr als 27 Stimmen

Wahlen

7.3 Nachwahl eines Mitgliedes für den Ortsbeirat Biestow 2022/BV/3312

- vertagt - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

7.4 Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke 2023/BV/4652

Beschluss Nr. 2023/BV/4652: (- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke:

auf Mandat der CDU: Christian Flechtner

7.4.1 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) 2023/BV/4652-01 (ÄA)

Wahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke:

auf Mandat der CDU: Christian Flechtner

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Christian Flechtner ist gewählt.
Abgelehnt		

7.5 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu**2023/BV/4655**

Beschluss Nr. 2023/BV/4655: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Dierkow-Neu:

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Uwe Flachsmeyer

**7.5.1 Andrea Krönert (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu****2023/BV/4655-01 (ÄÄ)****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft wählt als Mitglied in den Ortsbeirat Dierkow-Neu:

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Uwe Flachsmeyer

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Uwe Flachsmeyer ist gewählt.
Abgelehnt		

7.6 Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel**2023/BV/4848**

Beschluss Nr. 2023/BV/4848: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Hansaviertel:

für die SPD: Prof. Dr. Michael Radke

7.6.1 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)**2023/BV/4848-01 (ÄÄ)****Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Hansaviertel****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ortsbeirat Hansaviertel:

für die SPD:

Prof. Dr. Michael Radke

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Prof. Dr. Michael Radke ist gewählt.
Abgelehnt		

7.7 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/4996****Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu**

- **vertagt** - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

7.8 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/4997****Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Ost, Dierkow-West**

- **vertagt** - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

7.9 Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der OstseeSparkasse Rostock**2024/BV/5000**

Beschluss Nr. 2024/BV/5000: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt einen Vertreter in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der OstseeSparkasse Rostock nach:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Andreas Engelmann

7.9.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/BV/5000-01 (ÄÄ)****Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der OstseeSparkasse Rostock****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Andreas Engelmann

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Andreas Engelmann ist gewählt.
Abgelehnt		

7.10 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock**2024/BV/5001****Beschluss Nr. 2024/BV/5001:**

(- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt eine Stellvertreterin in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock nach:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Nurgül Senli

7.10.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/BV/5001-01 (ÄÄ)****Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Rostock****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Nurgül Senli

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Nurgül Senli ist gewählt.
Abgelehnt		

7.11 Thoralf Sens (für die Fraktion der SPD)**2024/AN/5127****Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ortsbeirat Lütten Klein**

Beschluss Nr. 2024/AN/5127: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Antrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Lütten Klein:

für die SPD: Steffi Manske

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Steffi Manske ist gewählt.
Abgelehnt		

7.12 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5129****Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Dierkow-Neu**

- vertagt - (siehe TOP 2 - Änderung der Tagesordnung)

in die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages M-V e.V.

7.13 Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.**2024/BV/5004**

Beschluss Nr. 2024/BV/5004: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt einen Vertreter in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI: Bernhard Fritze

7.13.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/BV/5004-01 (ÄÄ)****Nachwahl einer Vertreterin oder eines Vertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Bernhard Fritze

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Bernhard Fritze ist gewählt.
Abgelehnt		

7.14 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.**2024/BV/5066****Beschluss Nr. 2024/BV/5066:**

(- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt einen Stellvertreter in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Philipp Leist

7.14.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/BV/5066-01 (ÄÄ)****Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Philipp Leist

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Philipp Leist ist gewählt.
Abgelehnt		

7.15 Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.

2024/BV/5002

Beschluss Nr. 2024/BV/5002: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt einen Stellvertreter in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. nach:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI: Eckhard Brickenkamp

7.15.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/BV/5002-01 (ÄÄ)

Nachwahl einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Beschlussvorschlag:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI: Eckhard Brickenkamp

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Eckhard Brickenkamp ist gewählt.
Abgelehnt		

in Ausschüsse

7.16 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/5006

Nachwahl eines Mitgliedes in den Personalausschuss

Beschluss Nr. 2024/AN/5006: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Personalausschuss:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI: Dr. Wolfgang Nitzsche

7.16.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/5006-01 (ÄA)

Nachwahl eines Mitgliedes in den Personalausschuss**Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Dr. Wolfgang Nitzsche

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Dr. Wolfgang Nitzsche ist gewählt.
Abgelehnt		

7.17 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/5083

Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Personalausschuss

Beschluss Nr. 2024/AN/5083: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Antrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Personalausschuss:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Philipp Leist (sachkundiger Einwohner)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Philipp Leist ist gewählt.
Abgelehnt		

7.18 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)

2024/AN/5007

Nachwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration

Beschluss Nr. 2024/AN/5007: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Nurgül Senli

7.18.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5007-02 (ÄÄ)****Nachwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Nurgül Senli

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Nurgül Senli ist gewählt.
Abgelehnt		

7.19 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5045****Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration**

Beschluss Nr. 2024/AN/5045: (- nach Abfrage der Dafürstimmen und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Antrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Migration:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Eckhard Brickenkamp
(sachkundiger Einwohner)**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X	Eckhard Brickenkamp ist gewählt.
Abgelehnt		

7.20 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5122****Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss**

Beschluss Nr. 2024/AN/5122: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählt ein stellvertretendes Mitglied in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Bernhard Fritze (sachkundiger Einwohner)

7.20.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5122-01 (ÄÄ)****Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Liegenschafts- und Vergabeausschuss****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Bernhard Fritze

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Bernhard Fritze ist gewählt.
Abgelehnt		

7.21 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5130****Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss**

Beschluss Nr. 2024/AN/5130: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft wählt als Mitglied in den Klinikausschuss:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Kristin Schröder

7.21.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5130-02 (ÄÄ)****Nachwahl eines Mitglieds in den Klinikausschuss****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Kristin Schröder

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	1 Sitz erhalten/Kristin Schröder ist gewählt.
Abgelehnt		

7.22 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5131****Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Personalausschuss**

Beschluss Nr. 2024/AN/5131: (- nach Abfrage der Dafürstimmten und Enthaltungen zum Wahlvorschlag/Änderungsantrag und Bekanntgabe des Ergebnisses):

Die Bürgerschaft wählt als stellvertretendes Mitglied in den Personalausschuss:

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Eckhard Brickenkamp (sachkundiger Einwohner)

7.22.1 Christian Albrecht (für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI)**2024/AN/5131-01 (ÄÄ)****Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Personalausschuss****Beschlussvorschlag:**

für die Fraktion DIE LINKE.PARTEI:

Eckhard Brickenkamp

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	Eckhard Brickenkamp ist gewählt.
Abgelehnt		

8 Anträge

8.1 **Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.Partei** 2023/AN/4914

Familienfreundliches Rathaus: Eltern-Kind bzw. Kinderbetreuungszimmer im Rathaus einführen

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

die Einrichtung eines Eltern-Kind- bzw. Kinderbetreuungsziimmers im Rathaus und die Möglichkeit einer Kinderbetreuung während der Fraktions- und Bürgerschaftssitzungen zu prüfen.

Für Sitzungen, die voraussichtlich bis spät in die Nacht dauern und daher keine Kinderbetreuung vor Ort ermöglichen, soll geprüft werden, wie die Verwaltung ehrenamtliche Kommunalpolitiker*innen bei der Suche nach Betreuungspersonen unterstützen kann. Dabei ist zu prüfen, inwiefern ein Pool von Betreuungspersonen aufgebaut werden kann.

Zu prüfen, ob das Eltern-Kind- bzw. Kinderbetreuungszimmer so gestaltet werden kann, dass dieses auch Verwaltungsmitarbeiter*innen als Eltern-Kind-Arbeitsplatz zur Verfügung steht.

Frau Schulz stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2023/AN/4914 bis zur nächsten Sitzung der Bürgerschaft am 20.03.2024, da noch offene Fragen zu klären sind.

Frau Dr. Bachmann bittet um Zurückziehung dieses Antrages, um dann vor dem Aspekt eines „kinderfreundlichen Rathauses“ einen gemeinsamen Antrag zu erarbeiten, der nicht nur auf die Bedürfnisse der Bürgerschaftsmitglieder und Verwaltungsmitarbeiter*innen gerichtet ist, sondern auch die Besucher*innen der Ämter berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages:

Angenommen

8.1.1 **Familienfreundliches Rathaus: Eltern-Kind bzw. Kinderbetreuungszimmer im Rathaus einführen** 2023/AN/4914-01 (SN)

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2022 gemäß § 60 (5) KV M-V

Der Antrag wurde um eine Anlage "Stellungnahme der Oberbürgermeisterin zum Jahresabschluss 2022" ergänzt.

Beschluss Nr. 2023/AN/4945:

Die Bürgerschaft fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit einer Bilanzsumme von 2.151.548.002,46 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 16.703.431,83 EUR wird mit den Einschränkungen gemäß des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 27. November 2023 festgestellt.
2. Der Oberbürgermeisterin wird gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Anlagen:

1. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2022 einschließlich Anlagen,
2. Abschließender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022,
3. Abschließender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2022

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Eis-/Schwimmhalle (TOP 8.3 bis 8.4)

Zum Vorschlag der Präsidentin, eine gemeinsame Beratung mit getrennter Beschlussfassung zu den nachfolgenden Anträgen Nr. 2024/AN/5085 und Nr. 2024/AN/5115 durchzuführen, gibt es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft und es wird so verfahren.

Anschließend gibt die Präsidentin zum Verfahren bei der Abstimmung vorab folgende Hinweise:

- Wenn dem Antrag Nr. 2024/AN/5085 der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI und Rostocker Bund zum Neuen Umgang mit Eis- und Schwimmhalle zugestimmt wird, entfällt die Abstimmung zum Antrag Nr. 2024/AN/5115 von Uwe Flachsmeyer, Andrea Krönert (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) – Eis und Schwimmhalle auf den Weg bringen.
- Zum Antrag Nr. 2024/AN/5115 liegen zwei ersetzende Änderungsanträge vor, die in der Reihenfolge ihrer Nummerierung abgestimmt werden. Erhält der Änderungsantrag Nr. 2024/AN/5115-03 (ÄÄ) eine Mehrheit, entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2024/AN/5115-04 (ÄÄ).
- Wird einem der beiden Änderungsanträge zugestimmt entfällt die Abstimmung zum Antrag selbst.

Es erfolgt die gemeinsame Beratung.

Herr Albrecht informiert, dass sich die Fraktion DIE LINKE.PARTEI aufgrund des Antrages Nr. 2024/AN/5115 in Verbindung mit dem vorliegenden Änderungsantrag Nr. 2024/AN/5115-04 (ÄÄ) bei der Abstimmung zum Antrag Nr. 2024/AN/5085 enthalten wird.

Frau Dr. Bachmann bringt den Antrag Nr. 2024/AN/5085 ein und informiert, dass sich die Fraktion bei der Abstimmung zum Antrag Nr. 2024/AN/5115 enthalten wird, da bereits geprüft wurde.

Frau Pittasch spricht sich für den Antrag Nr. 2024/AN/5085 aus und beantragt für die Abstimmung des Änderungsantrages Nr. 2024/AN/5115-04 (ÄÄ) punktweise Abstimmung.

Der Erste Stellvertreter der Oberbürgermeisterin delegiert das Wort zur Stellungnahme an Herrn Dr. Lex, Leiter des Sportamtes.

Herr Dr. Lex informiert ergänzend zu den vorliegenden Stellungnahmen und der unter TOP 10.1.7 enthaltenen Informationsvorlage Nr. 2024/IV/5058 zur Sanierung der Eissporthalle Schillingallee 51, dass

- die Prüfung der Sanierungsfähigkeit des Gebäudeensembles um die Eisfläche in der Schillingallee auch unter der verwaltungseinheitlichen Auffassung erfolgt ist, dass ein Ersatzneubau genau wie jede andere Bebauung in der Dimension der jetzt genutzten Fläche unter Anwendung des heute geltenden Baurechts aufgrund der unmittelbaren Nähe zum Barnstorfer Wald und waldähnlichen Strukturen nicht genehmigungsfähig ist;

- eine Schwimmbahnerweiterung des momentan in Nutzung befindlichen 50-Meter-Beckens im Widerspruch betreffend der Beschlusslage zur energetischen Sanierung des Gebäudes (Installation Solarthermie) steht und einen derart massiven Eingriff in die Gebäudestruktur bedeutet, der einem Neubau gleichzusetzen ist;
- die abschließende Standortentscheidung für zusätzliche Schwimmkapazitäten in Abwägung aller ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekte erfolgen soll. Das ungenutzte 50-Meter-Schwimmbecken am Standort Kopernikusstraße bietet bei Wiederertüchtigung die Möglichkeit, in die vorhandene, technische und personelle Infrastruktur eingebunden zu werden – darauf wird die Verwaltung in der für Juni 2024 angekündigten Beschlussvorlage detailliert eingehen.

Es erfolgt die getrennte Beschlussfassung.

8.3 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI und Rostocker Bund Neuer Umgang mit Schwimm- und Eishalle

2024/AN/5085

Beschluss Nr. 2024/AN/5085:

1. Die Bürgerschaft hebt den Beschluss Nr. 2020/AN/1541 zur Errichtung einer kombinierten Schwimm- und Eishalle auf. Beide Projekte sollen getrennt umgesetzt werden.
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die in der Informationsvorlage* Nr. 2024/IV/5058 vorgesehene Planung zur Sanierung der bestehenden Eissporthalle umgehend zu prüfen und die Durchführung voranzutreiben.
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Bau einer Schwimmhalle im Rostocker Nordwesten zu prüfen. Dies beinhaltet die Prüfung möglicher Standorte, der Kosten und Finanzierung sowie des Betriebens der Schwimmhalle.

Die Ergebnisse sind der Bürgerschaft zum Beschluss vorzulegen.

* durch Fachbereich Sitzungsdienst redaktionell geändert

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

8.3.1 Neuer Umgang mit Schwimm- und Eishalle

2024/AN/5085-01 (SN)

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. basierend auf den in der Informationsvorlage 2024/IV/5058 dargelegten Parametern, umgehend Mittel (ca. 25 Mio. €) zur Verfügung zu stellen, um eine grundlegende Sanierung der Eishalle in der Schillingallee zu ermöglichen. Dabei sind die Bedarfe der Vereine, die derzeit die Eishalle nutzen, abzufragen und in den Planungen zur Sanierung zu berücksichtigen. Der Bürgerschaft ist bis spätestens Juni 2024 eine Beschlussvorlage vorzulegen, aus welcher sich eine entsprechende Deckungsquelle ergibt, um die Sanierungs- und Investitionsbedarfe zu decken.
2. bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 12.06.2024 ist der Bürgerschaft eine Beschlussvorlage vorzulegen, die eine Errichtung einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle im Rostocker Nordwesten vorsieht. Hierbei soll eindeutig hervorgehen, welche endgültige Kombination von Eis- und Schwimmhalle - große Schwimmhalle mit 50-Meter-Bahn mit kleiner Eishalle oder Schwimmhalle mit 25-Meter-Bahn mit kleiner Eishalle - es im Nordwesten an welchem Standort geben soll.
Die Abwägungsgründe der Verwaltung für und gegen ein entsprechendes Kombinationsmodell sind darzustellen und die Unterschiede in den Kosten deutlich zu machen. In der Beschlussvorlage sind zudem konkrete Planungsmittel und ein Umsetzungszeitraum aufzunehmen, um eine zügige Realisierung des Projekts zu ermöglichen.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2024/AN/5115-04 (ÄÄ) (s. TOP 8.4.3) entfällt die Abstimmung zum Antrag.

**Beschluss Nr. 2024/AN/5115:
(bestätigter Änderungsantrag Nr. 2024/AN/5115-04 (ÄÄ) (s. TOP 8.4.3)):**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. basierend auf den in der Informationsvorlage Nr. 2024/IV/5058 dargelegten Parametern, umgehend Mittel (ca. 25 Mio. €) zur Verfügung zu stellen und die weitere Planung in die Wege zu leiten, um eine grundlegende Sanierung der Eishalle in der Schillingallee zu ermöglichen.
Dabei sind die Bedarfe der Vereine, die derzeit die Eishalle nutzen, abzufragen und in den Planungen zur Sanierung zu berücksichtigen.
Für die Überbrückung der Schließzeit der Eishalle in der Schillingallee während der Sanierung sind praktikable Ausweichlösungen für die Sportlerinnen und Sportler zu erarbeiten.
Der Bürgerschaft ist bis spätestens Juni 2024 eine Beschlussvorlage vorzulegen, aus welcher sich die Finanzierung und ein Sanierungsplan ergibt.

2. Bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 12.06.2024 ist der Bürgerschaft eine Informationsvorlage vorzulegen, die eine Errichtung einer Schwimmhalle bzw. einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle im Rostocker Nordwesten vorsieht. Aus dieser soll eindeutig hervorgehen, welche endgültigen Möglichkeiten mit den dazugehörigen Kosten realisiert werden können und welcher Standort im Nordwesten dafür geeignet ist. Geprüft werden sollen dabei der Bau einer 50-Meter-Schwimmhalle, sowie der Bau einer 25-Meter-Schwimmhalle und beide Varianten in Kombination mit einer einfachen Eishalle ohne Wettkampffunktion.

In der Informationsvorlage sind zudem konkrete Mittel für die Planungskosten in die mittelfristige Finanzplanung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ab 2025 und die folgenden Jahre aufzunehmen, sowie ein Umsetzungszeitraum darzulegen, um eine zügige Realisierung des Projekts zu ermöglichen.

3. Bis zur Bürgerschaftssitzung am 12.06.2024 soll außerdem geprüft werden, ob die Erweiterung des 50-Meter-Schwimmbeckens in der Neptunschwimmhalle auf 10 Bahnen mit entsprechenden Zuschauerplätzen für deutsche Meisterschaften und internationale Wettbewerbe realisierbar ist und welche Kosten daraus entstehen.

Das Ergebnis ist der Bürgerschaft zur Kenntnis zu geben.

8.4.1 Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen

2024/AN/5115-02 (SN)

8.4.2 Uwe Flachsmeyer, Andrea Krönert (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

2024/AN/5115-03 (ÄA)

Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

"Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. basierend auf den in der Informationsvorlage Nr. 2024/IV/5058 dargelegten Parametern, umgehend Mittel (ca. 25 Mio. €) zur Verfügung zu stellen und die weitere Planung in die Wege zu leiten, um eine grundlegende Sanierung der Eishalle in der Schillingallee zu ermöglichen. Dabei sind die Bedarfe der Vereine, die derzeit die Eishalle nutzen, abzufragen und in den Planungen zur Sanierung zu berücksichtigen. Für die Überbrückung der Schließzeit der Eishalle in der Schillingallee während der Sanierung sind praktikable Ausweichlösungen für die Sportlerinnen und Sportler zu erarbeiten. Der Bürgerschaft ist bis spätestens Juni 2024 eine Beschlussvorlage vorzulegen, aus welcher sich die Finanzierung und ein Sanierungsplan ergibt.

Der Variante der Sanierung der Eishalle ist eine Variante Neubau von Eishalle und Schwimmhalle bzw. kombinierter Eis-/Schwimmhalle gegenüberzustellen.

2. Bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 12.06.2024 ist der Bürgerschaft eine Informationsvorlage vorzulegen, die eine Errichtung einer Schwimmhalle bzw. einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle im Rostocker Nordwesten vorsieht. Aus dieser soll eindeutig hervorgehen, welche endgültigen Möglichkeiten mit den dazugehörigen Kosten realisiert werden können und welcher Standort im Nordwesten dafür geeignet ist. Geprüft werden sollen dabei der Bau einer 50-Meter-Schwimmhalle sowie der Bau einer 25-Meter-Schwimmhalle und beide Varianten in Kombination mit einer einfachen Eishalle ohne Wettkampffunktion. In der Informationsvorlage sind zudem konkrete Planungsmittel und ein Umsetzungszeitraum aufzunehmen, um eine zügige Realisierung des Projekts zu ermöglichen.
3. Bis zur Bürgerschaftssitzung am 12.06.2024 soll außerdem geprüft werden, ob die Erweiterung des 50-Meter-Schwimmbeckens in der Neptunschwimmhalle auf 10 Bahnen mit entsprechenden Zuschauerplätzen für deutsche Meisterschaften und internationale Wettbewerbe realisierbar ist und welche Kosten daraus entstehen. Das Ergebnis ist der Bürgerschaft zur Kenntnis zu geben."

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

8.4.3 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI und CDU/UFR 2024/AN/5115-04 (ÄÄ)
Eis- und Schwimmhalle auf den Weg bringen

Auf Verlangen von Frau Pittasch wird der Änderungsantrag punktweise abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. basierend auf den in der Informationsvorlage Nr. 2024/IV/5058 dargelegten Parametern, umgehend Mittel (ca. 25 Mio. €) zur Verfügung zu stellen und die weitere Planung in die Wege zu leiten, um eine grundhafte Sanierung der Eishalle in der Schillingallee zu ermöglichen. Dabei sind die Bedarfe der Vereine, die derzeit die Eishalle nutzen, abzufragen und in den Planungen zur Sanierung zu berücksichtigen. Für die Überbrückung der Schließzeit der Eishalle in der Schillingallee während der Sanierung sind praktikable Ausweichlösungen für die Sportlerinnen und Sportler zu erarbeiten. Der Bürgerschaft ist bis spätestens Juni 2024 eine Beschlussvorlage vorzulegen, aus welcher sich die Finanzierung und ein Sanierungsplan ergibt.

2. Bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 12.06.2024 ist der Bürgerschaft eine Informationsvorlage vorzulegen, die eine Errichtung einer Schwimmhalle bzw. einer kombinierten Eis- und Schwimmhalle im Rostocker Nordwesten vorsieht. Aus dieser soll eindeutig hervorgehen, welche endgültigen Möglichkeiten mit den dazugehörigen Kosten realisiert werden können und welcher Standort im Nordwesten dafür geeignet ist. Geprüft werden sollen dabei der Bau einer 50-Meter-Schwimmhalle, sowie der Bau einer 25-Meter-Schwimmhalle und beide Varianten in Kombination mit einer einfachen Eishalle ohne Wettkampffunktion.

In der Informationsvorlage sind zudem konkrete Mittel für die Planungskosten in die mittelfristige Finanzplanung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ab 2025 und die folgenden Jahre aufzunehmen, sowie ein Umsetzungszeitraum darzulegen, um eine zügige Realisierung des Projekts zu ermöglichen.

3. Bis zur Bürgerschaftssitzung am 12.06.2024 soll außerdem geprüft werden, ob die Erweiterung des 50-Meter-Schwimmbeckens in der Neptunschwimmhalle auf 10 Bahnen mit entsprechenden Zuschauerplätzen für deutsche Meisterschaften und internationale Wettbewerbe realisierbar ist und welche Kosten daraus entstehen.

Das Ergebnis ist der Bürgerschaft zur Kenntnis zu geben.

Abstimmungsergebnis (nach Zustimmung zu allen, separat abgestimmten Punkten):

Angenommen	X
Abgelehnt	

**8.5 Dr. Wolfgang Nitzsche für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde,
Seebad Dierichshagen
Schaffung von Fahrradabstellplätzen im Ortsteil Warnemünde**

2024/AN/5031

Beschluss Nr. 2024/AN/5031:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, wie auf der Grundlage des von der Bürgerschaft angenommenen Antrags 2023/AN/4409 und in Bezug auf die dringend notwendige Erweiterung der möglichen und qualifizierten Fahrradabstellplätze im Ortsteil Warnemünde, die erforderlichen Maßnahmen zur Durchführung eines Pilotprojektes (Vorrangprojekt) zur Schaffung der erforderlichen Fahrradstellplätze in Warnemünde noch vor der Saison 2024 begonnen werden können.

Das Ergebnis des Prüfauftrages ist spätestens zur Bürgerschaftssitzung am 17.04.2024 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

8.5.1 Schaffung von Fahrradabstellplätzen im Ortsteil Warnemünde

2024/AN/5031-01 (SN)

Frau Dr. Bachmann informiert, dass die Zustimmung eine Selbstverständlichkeit ist.

Beschluss Nr. 2024/AN/5051:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, auf der Grundlage der „Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für die ehrenamtlich Tätigen der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern“ vom 11. Dezember 2023 die Höhe der Entschädigungen bei den Freiwilligen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock anzupassen.

Der Bürgerschaft ist bis zur Sitzung im April 2024 eine entsprechende Beschlussvorlage mit den Anpassungen vorzulegen.

Dabei sind die monatlichen Aufwandsentschädigungen für Funktionsinhaber und Personen mit besonderen Aufgaben bei den Freiwilligen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wie folgt festzusetzen:

1. Ortswehrführer/in kreisfreie Städte	250,00 €
2. stv. Ortswehrführer/in kreisfreie Städte	125,00 €
3. Zugführer/in	125,00 €
4. stv. Zugführer/in	62,50 €
5. Jugendfeuerwehrwart/in	125,00 €
6. stv. Jugendfeuerwehrwart/in	62,50 €
7. Gerätewart/in in der Freiwilligen Feuerwehr	100,00 €
8. Stadtwehrführer/in kreisfreie Städte	400,00 €
9. stv. Stadtwehrführer/in kreisfreie Städte	200,00 €
10. Stadtjugendfeuerwehrwart/in	200,00 €
11. stv. Stadtjugendfeuerwehrwart/in	100,00 €
12. Leiter der Geschäftsstelle des Stadtfeuerwehrverbandes	100,00 €
13. Schriftwart/in des Stadtfeuerwehrverbandes	80,00 €
14. Kassenwart/in des Stadtfeuerwehrverbandes	80,00 €

Die Festsetzung der Aufwandsentschädigung für Personen mit besonderen Aufgaben bei den Freiwilligen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, speziell für die Ausbilder*innen in den Freiwilligen Feuerwehren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die entsprechend dem durch das Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (AfBRK) bestätigten Jahreslehrgangsplan, stadtbezogene Lehrgänge durchführen, liegt bei einem Stundensatz von 15,00 €.

Der Aufwand für die Vor- und Nachbereitung kann pauschal mit maximal 20 % je abgerechnete und volle Lehrgangsstunde pro Ausbilder*in zuzüglich zur Abrechnung gebracht werden.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

**8.7 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE.PARTEI, CDU/UFR und SPD**

2024/AN/5063

Solaranlagen auf Bestandsgebäuden

Beschlussvorschlag:

In den Wirtschaftsplan bzw. die mittelfristige Finanzplanung des Eigenbetriebs Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung (KOE) werden für die Jahre 2025 - 2029 jeweils 100.000 EUR eingestellt für die Errichtung von Solaranlagen auf Bestandsgebäuden.

Für 2025 sind die Mittel aus den veranschlagten Mitteln für den Bau des Petritors umzuwidmen.

Herr Flachsmeyer stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrages Nr. 2024/AN/5063, da noch offene Fragen zu klären sind.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

8.7.1 Solaranlagen auf Bestandsgebäuden

2024/AN/5063-01 (SN)

8.7.2 Dr. Felix Winter für den Finanzausschuss

2024/AN/5063-02 (ÄÄ)

Solaranlagen auf Bestandsgebäuden

Beschlussvorschlag:

Der letzte Satz im Beschlussvorschlag – „Für 2025 sind die Mittel aus den veranschlagten Mitteln für den Bau des Petritors umzuwidmen“. - wird gestrichen.

8.8 Andrea Krönert (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)

2024/AN/5080

Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems

Frau Dr. Bachmann und Frau Günther nehmen jeweils ablehnend Stellung, da keine Notwendigkeit für diesen Prüfauftrag gesehen wird.

Beschluss Nr. 2024/AN/5080:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems in Rostock zu prüfen. Die Varianten sind bis spätestens zur Sitzung der Bürgerschaft am 12.06.2024 vorzulegen.

Favorisiert wird ein stationsgebundenes Verleihsystem, welches das gesamte Stadtgebiet abdeckt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

8.8.1 Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems

2024/AN/5080-01 (SN)

8.8.2 Vorsitzende der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems

2024/AN/5080-02 (ÄÄ)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Aufbau eines stadtweiten Fahrradverleihsystems in Rostock zu prüfen. Dabei sind die Erfahrungen mit den bisher durchgeführten Verleihsystemen für Fahrräder in den Prüfprozess miteinzubeziehen. Ein mögliches Verleihsystem soll dabei stationsgebunden sein und das gesamte Stadtgebiet abdecken. Zudem soll ein Verleihsystem so konzipiert sein, dass es wirtschaftlich selbsttragend ist und auf keine dauerhaften Zuschüsse von Seiten der Stadt Rostock angewiesen ist.

Die Prüfergebnisse sind der Bürgerschaft auf Ihrer Sitzung am 04.12.2024 zu präsentieren.“

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

8.9 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)**2024/AN/5107****Prüfung der Errichtung einer kommunal getragenen Kita**

Herr Eisfeld nimmt ablehnend zum Antrag Stellung; da Modellprojekte auch über die freien Träger umgesetzt werden können, die die Kindertagesstätten bereits betreiben, wird die Errichtung einer kommunal getragenen Kita nicht als erforderlich angesehen.

Herr Senator von Wrycz Rekowski nimmt unter Bezugnahme auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung zur Angelegenheit Stellung.

Beschluss Nr. 2024/AN/5107:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Möglichkeit der Errichtung einer kommunal getragenen Kindertagesstätte zu Vergleichszwecken zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

8.9.1 Prüfung der Errichtung einer kommunal getragenen Kita**2024/AN/5107-01 (SN)**

9 Beschlussvorlagen

9.1 Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd**2023/BV/4255****Beschlussvorschlag einschließlich Nachtrag Nr. 2023/BV/4255-01 (NB) (s. TOP 9.1.1):**

Der Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2022/AN/3581 vom 07.12.2022 wird aufgehoben.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4255-02 (ÄA) (s. TOP 9.1.2) entfällt die Abstimmung zur Beschlussvorlage Nr. 2023/BV/4255 einschließlich Nachtrag Nr. 2023/BV/4255-01 (NB).

**Beschluss Nr. 2023/BV/4255:
(bestätigter Änderungsantrag Nr. 2023/BV/4255-02 (ÄA) (s. TOP 9.1.2)):**

Die Bürgerschaft hält an dem Ziel einer attraktiven Nord-Süd-Wegeverbindung in Evershagen-Süd fest.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bei zukünftigen städtebaulichen Entwicklungen dafür Sorge zu tragen, dass diese Wegeverbindung bei allen entsprechenden Planungen, Grundstücksverkäufen und anderen Maßnahmen berücksichtigt und perspektivisch umgesetzt wird.

9.1.1 Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd

2023/BV/4255-01 (NB)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Der Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2022/AN/3581 vom 07.12.2022 wird aufgehoben.

**9.1.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und
DIE LINKE.PARTEI**

2023/BV/4255-02 (ÄA)

**Aufrechterhaltung der Wegeverbindung in Evershagen Süd
Städtebauliche Entwicklungen nutzen**

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird wie folgt ersetzt:

Die Bürgerschaft hält an dem Ziel einer attraktiven Nord-Süd-Wegeverbindung in Evershagen-Süd fest.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bei zukünftigen städtebaulichen Entwicklungen dafür Sorge zu tragen, dass diese Wegeverbindung bei allen entsprechenden Planungen, Grundstücksverkäufen und anderen Maßnahmen berücksichtigt und perspektivisch umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ausweisung einer Gemischten Baufläche an der Warnow

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vor.

Frau Pittasch erläutert ihre Enthaltung zur Beschlussvorlage dahingehend, dass eine durch sie in der Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung am 22. Februar 2024 angesprochene redaktionelle Änderung hinsichtlich der Bezeichnung „Umweltbildungszentrum“ bisher nicht erfolgt ist.

Beschluss Nr. 2023/BV/4951:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 18. Änderung des Flächennutzungsplans vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die 18. Änderung des Flächennutzungsplans (Anlage 2) in der vorliegenden Fassung.
3. Die Begründung der 18. Änderung des Flächennutzungsplans (Anlage 3) wird gebilligt.

Anlagen:

- 1 Abwägungsdokumentation,
- 2 Plan der 18. Änderung des Flächennutzungsplans,
- 3 Begründung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	38
Dagegen:	1
Enthaltungen:	3

Es liegt kein Mitwirkungsverbot nach § 24 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vor.

Beschluss Nr. 2023/BV/4952:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 15.MU.204 „Warnow-Quartier, Dierkower Damm“ eingereichten Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern sowie die Stellungnahmen von Behörden und Trägern öffentlicher Belange wurden mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Die in Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 15.MU.204 „Warnow-Quartier, Dierkower Damm“, begrenzt:

- im Norden: durch den Dierkower Damm,
- im Osten: durch den Dierkower Damm,
- im Süden: durch den Zingelgraben und die Unterwarnow,
- im Westen: durch den Speckgraben sowie die ehemalige Deponie

wird gemäß § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 6) geändert worden ist, sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1033) bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen samt örtlichen Bauvorschriften (Teil B), Anlage 2, durch die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschlossen.

4. Die Begründung zum Bebauungsplan gemäß § 2a BauGB, Anlage 3, wird gebilligt.

Anlagen:

- 1 Abwägungsergebnisse,
- 2 Satzung (Teil A Planzeichnung, Teil B textliche Festsetzungen),
- 3 Begründung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	
Dafür:	34
Dagegen:	0
Enthaltungen:	9

9.4 Beschluss der Vereinbarung zur Ermöglichung der Weiterbetreuung der 100-m-Schießhalle einschließlich der 10-m-Schießhalle in Gehlsdorf

2024/BV/5093

Beschluss Nr. 2024/BV/5093:

Die Bürgerschaft beschließt die „vertragliche Vereinbarung zur Ermöglichung der Weiterbetreuung der 100-m-Schießhalle einschließlich der 10-m-Schießhalle in Gehlsdorf“ (Anlage) und ermächtigt die Oberbürgermeisterin, die Vereinbarung mit der Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH (WIRO) abzuschließen.

Anlage:

Vertragliche Vereinbarung zur Ermöglichung der Weiterbetreuung der 100-m-Schießhalle einschließlich der 10-m-Schießhalle in Gehlsdorf

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

9.5 Einleitung eines Klageverfahrens gegen den Runderlass der Abteilung Soziales und Integration Nr. 26/2023 vom 19.10.2023 in Gestalt des Widerspruchsbescheides vom 01.02.2024

2024/BV/5113

Die Präsidentin informiert, dass der Status der Anlage 2 [Ausführungen Kanzlei Dombert] von öffentlich auf nichtöffentlich geändert wurde.

Beschluss Nr. 2024/BV/5113:

1. Gegen den Runderlass der Abteilung Soziales und Integration Nr. 26/2023 vom 19.10.2023 in Gestalt des Widerspruchsbescheides des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Sport Mecklenburg-Vorpommern vom 01.02.2024 ist Klage zu erheben, mit dem Ziel, die anteilige Kostenerstattung in der jetzigen Form (vgl. § 12 AG-SGB IX M-V, § 17 AG-SGB XII M-V) zu beseitigen und den Landesgesetzgeber zur Schaffung einer verfassungskonformen Regelung zu verpflichten (vgl. Art. 72 Abs. 3 Verf M-V). Mit der Prozessführung und Vertretung in diesem Verfahren ist die Kanzlei "DOMBERT RECHTSANWÄLTE Partnerschaftsgesellschaft mbB", Konrad-Zuse-Ring 12A, 14469 Potsdam, zu beauftragen.

2. Für die Dauer des Klageverfahrens gegen den Runderlass vom 19.10.2023 ist sämtlichen zukünftigen Runderlassen über die Festsetzung der Jahresnettoauszahlungen der Eingliederungs- und Sozialhilfe der Abteilung Soziales und Integration ebenfalls zu widersprechen. Gegen die ggf. ergehenden Widerspruchsbescheide ist jeweils Klage zu erheben, wobei die Verfahren, soweit dieses möglich ist, bis zur rechtskräftigen Entscheidung über den Runderlass vom 19.10.2023 ruhend gestellt werden sollen.

Anlagen:

- 1 Widerspruchsbescheid,
- 2 Ausführungen Kanzlei Dombert - **nichtöffentlich** -,
- 3 Runderlass

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

10 Unterrichtungs- und Fragestunde

10.1 Informationsvorlagen

10.1.1 Information zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2022/AN/3836 zum Fortbestand des Wassersportvereins "Am Schmarler Graben" e.V. sichern **2023/IV/4905**

- wird zur Kenntnis gegeben

10.1.2 Informationen zum Projekt Stadtpark **2023/IV/4912**

- wird zur Kenntnis gegeben

10.1.3 Erarbeitung städtebauliche Untersuchung/Rahmenplanung für den Bereich Bramow/Marienehe **2023/IV/4970**

- wird zur Kenntnis gegeben

**10.1.4 Vorpommernbrücke - aktuelle Information zum Bauwerkszustand
sowie zur beabsichtigten weiteren Vorgehensweise** **2023/IV/4981**

- wird zur Kenntnis gegeben

**10.1.5 Information über den Finanzbedarf des Fördervereins
Jugendschiff "Likedeeler e. V."** **2024/IV/5038**

- wird zur Kenntnis gegeben

10.1.6 Aktivitäten der Fairtrade-Stadt Rostock im Jahr 2023 **2024/IV/5044**

- wird zur Kenntnis gegeben

10.1.7 Sanierung der Eissporthalle Schillingallee 51 **2024/IV/5058**

- wird zur Kenntnis gegeben

10.2 Bericht aus den Aufsichtsgremien
- entfällt -

10.3 Anfragen der Fraktionen

10.3.1 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) **2023/AF/4975**
Fähre Gehlsdorf – Kabutzenhof

10.3.2 Fähre Gehlsdorf – Kabutzenhof **2023/AF/4975-01 (SN)**

10.3.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) **2024/AF/5019**
WLAN in SBZ

10.3.4 WLAN in SBZ **2024/AF/5019-02 (SN)**

10.3.5 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) **2024/AF/5070**
Auswirkungen des Hackerangriffs auf die RSAG

Die Präsidentin informiert, dass eine redaktionelle Änderung der Einreichenden
– Ergänzung der Anfrage um eine Frage 14 - sowie eine nichtöffentliche Stellungnahme
der Verwaltung vorliegen.

10.3.6 Auswirkungen des Hackerangriffs auf die RSAG **2024/AF/5070-01 (SN)**
- nichtöffentlich -

10.3.7 Chris Günther (für die CDU/UFR-Fraktion) **2024/AF/5081**
Aktueller Stand über die Fördermittel für den Neubau des Volkstheaters

10.3.8 Aktueller Stand über die Fördermittel für den Neubau des Volkstheaters **2024/AF/5081-01 (SN)**

10.3.9 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) **2024/AF/5108**
Unterbringung Rettungsschwimmer Markgrafenheide

10.3.10 Unterbringung Rettungsschwimmer Markgrafenheide **2024/AF/5108-01 (SN)**

10.4 Aktueller Bericht der Oberbürgermeisterin

Es liegen außer den unter TOP 10.1.1 bis 10.1.7 aufgeführten Informationsvorlagen keine weiteren Themen im Zusammenhang mit der Unterrichts- und Berichtspflicht der Oberbürgermeisterin nach Kommunalverfassung M-V/Geschäftsordnung der Bürgerschaft vor, was die Nachreichung eines schriftlichen Berichts entbehrlich macht.

10.5 Fragen der Mitglieder

- entfällt -

11 Schließen der öffentlichen Sitzung

Die Präsidentin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Raum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)

Rostock, den 7. März 2024

Siegel

Regine Lück
Präsidentin der Bürgerschaft

Roswitha Wolter
Schriftführung